**Climate Star 2025: Europäischer Klimaschutz-Award
geht an 3 Gemeinden und eine Region in Niederösterreich**

**Amstetten, Brand-Nagelberg, Wiener Neudorf und die Kreislaufregion Melk-Scheibbs wurden vom Klimabündnis mit dem Climate Star ausgezeichnet.**

St. Pölten / Wiener Neustadt: Bereits zum 11. Mal wurde der europäische Klimaschutz-Award in Niederösterreich vergeben. Mit dem Climate Star werden die besten Klimaschutz-Projekte aus dem über 2000 Mitglieder umfassenden Klimabündnis-Netzwerk in 27 Ländern Europas vor den Vorhang geholt. Prämiert wurden heuer bei einer feierlichen Gala in Wiener Neustadt 16 innovative Projekte aus 8 Ländern. 6 der begehrten Climate Stars gingen nach Österreich. Ein Bundesland stach besonders hervor: In Niederösterreich wurden 3 Gemeinden und eine Region ausgezeichnet. „Wir warten nicht auf Ergebnisse internationaler Gipfel, sondern zeigen täglich gemeinsam, wie Umwelt- und Klimaschutz ganz praktisch funktioniert. Niederösterreich erzeugt 100 Prozent des gesamten Strombedarfs aus Erneuerbarer Energie und die CO2-Emissionen sinken bereits seit mehreren Jahren beständig, in den letzten 20 Jahren um fast Minus 40 Prozent“, so Gastgeber **LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf**.

**Die 4 Climate Stars aus Niederösterreich**

Prämiert wurde etwa **Amstetten** für die das Projekt „Hauptplatz Amstetten – ein Platz für Menschen“. Bei der Neugestaltung des Hauptplatzes steuerten über 10.000 Amstettner:innen ihre Ideen bei. Beteiligungsformate wie die Stadtsafaris eröffneten dafür barrierefrei und inklusiv neue Perspektiven auf die Stadt. Entstanden ist dabei nicht nur viel Lebensqualität, sondern auch Österreichs aktuell größte Schwammstadt, die mit einem Fassungsvermögen von 370.000 Liter Wasser den Regenwasserkanal entlastet.

Der mit Abstand kleinste niederösterreichische Preisträger ist **Brand-Nagelberg**. Knapp 1.500 Einwohner:innen zählt die Waldviertler Climate Star-Gemeinde – und zeigt, dass auch im Kleinen Großes im Klimaschutz geleistet wird. Prämiert wurde Brand-Nagelberg für das Projekt „Klimafittes Musikheim“. Mit einem Musterbeispiel an Teamwork und einem umfassenden Nachhaltigkeitskonzept wurde die Vision eines energieunabhängigen, resilienten Kulturbetriebs Wirklichkeit.

Auch **Wiener Neudorf** setzt auf Teamwork und die enge Zusammenarbeit mit der Bevölkerung. Viele kleine, unkonventionelle Maßnahmen zur Klimawandelanpassung bringen Klimaschutz und aktive Mobilität direkt vor die Haustür. Dafür wurde die Marktgemeinde mit einem Climate Star belohnt. Besonders beeindruckend: Mitten im Zentrum wurde die B17 um einen Fahrstreifen reduziert und als grüner Retentionsraum gestaltet.

Ausgezeichnet wurde auch die **Kreislaufregion Melk-Scheibbs** mit dem Projekt „unverpackt Kreislaufpartner“. Ziel ist es, Trockenware für Gastronomie und Großküchen österreichweit in wiederverwendbaren Metallbehältern statt in Einwegverpackungen zu liefern. In insgesamt 7 Handlungsfeldern werden konkrete Maßnahmen erarbeitet. Pilotkundschaften wie die Lebenshilfe Niederösterreich und Pflegezentren setzen bereits auf die neue Logistiklösung. Die Kreislaufregion fungiert als Drehscheibe für Innovation und Bioökonomie.

**Vorzeigeprojekte machen Mut**

Insgesamt 185 Climate Stars wurden in den bisher 11 Auflagen des Klimaschutz-Wettbewerbs vergeben. Als Vorzeigeprojekte sollen sie vor allem eines: Mut machen und inspirieren. „Wir wünschen uns, dass die preisgekrönten Projekte ihre Erfolgsgeschichte fortführen, andernorts aufgegriffen und weiterentwickelt werden. Zahlreiche heute weit verbreitete Klimaschutzmaßnahmen haben ihren Ursprung in Klimabündnis-Gemeinden, die mit Entschlossenheit und Innovationsgeist vorangegangen sind“, so **Petra Schön, Geschäftsführerin von Klimabündnis Niederösterreich**.

**LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf** fungierte als Gastgeber der Climate Star-Gala in Wiener Neustadt: „Die mit Abstand meisten Klimabündnis-Gemeinden sind in Niederösterreich zuhause, deswegen ist es auch naheliegend, die europäischen Climate Stars hier bei uns auszuzeichnen. Es ist ermutigend, mit welchem Elan und Optimismus an einer guten gemeinsamen Zukunft gearbeitet wird, egal ob Groß- oder Kleinprojekt. Die Climate Star-Auszeichnung zeigt deutlich, welche Innovations- und Antriebskraft von Niederösterreichs Gemeinden und Regionen ausgeht.“

Pressebereich mit allen Preisträger:innen, Presseaussendungen und Fotos:

**https://www.klimabuendnis.at/projekte/climatestar2025-presse/**

**Rückfragen:**
Bianca Bauer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

+43 2742/ 26967-18
bianca.bauer@klimabuendnis.at